

Fallstudie

Zuverlässige Kennzeichnung von Kabeln und Komponenten auf Schiffen



Ein großes Rüstungsunternehmen verlässt sich bei der Kennzeichnung von Kabeln und Komponenten auf Militärschiffen auf eine äußerst reaktionsschnelle Partnerschaft mit Brady, die hochwertige Etiketten, Drucksysteme und Supportleistungen direkt vor Ort umfasst.

Die Herausforderung

Kennzeichnung von Kabeln und Komponenten auf Schiffen

Für die Kennzeichnung von Kabeln und Komponenten beim Schiffsbau und bei Reparaturen benötigte ein Rüstungsunternehmen einen zuverlässigen Partner, der in der Lage ist, sehr schnell große Mengen von Etiketten für Kabel und Komponenten zu liefern. Die Marinewerften des Unternehmens benötigten ein großes Sortiment hochwertiger Etiketten sowie praktische Etikettendrucksysteme, um die Kennzeichnungsherausforderungen auf Militärschiffen zu bewältigen.

Die Lösung

Vollständiges Sortiment von zuverlässigen, bedruckbaren Etiketten

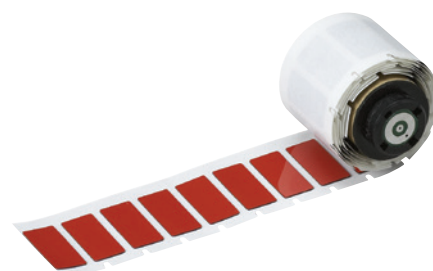
Brady lieferte seinen erstklassigen BradyPrinter i7100 Etikettendrucker für die Industrie und tragbare BMP71 Etikettendrucker zusammen mit verschiedenen zuverlässigen Etikettenverbrauchsmaterialien, die mit beiden Drucksystemen kompatibel sind.

Der robuste BradyPrinter i7100 kann eine große Vielfalt hochwertiger Kennzeichnungsmaterialien äußerst schnell und präzise drucken. Er eignet sich für verschiedene Anwendungen, wie die Kabel-, Komponenten- und Bestandskennzeichnung. Mit diesem System können alle Etiketten, die von der Marinewerft ausgewählt wurden, direkt bei Bedarf in großen Mengen gedruckt werden.



Zur Kennzeichnung von Kabeln, die UV-Strahlung ausgesetzt sein können, verwendet das Rüstungsunternehmen die B-7643 HCM-Anhänger von Brady in Orange und Weiß. Diese Anhänger bieten eine ausgezeichnete Beständigkeit im Außenbereich. Für die Kennzeichnung im Innenbereich werden die B-427 selbstlaminierenden Etiketten verwendet, die Kabel passgenau umschließen und den Aufdruck dank des integrierten Laminats zuverlässig gegen Öle, Fette und verschiedene Chemikalien schützen.

Damit für bestimmte Komponenten schnell relevante Informationen zur Verfügung stehen, verwendet der Hersteller das EPREP-Produkt von Brady, das genau wie ein Typenschild aus Metall aussieht, aber zu einem Bruchteil der Kosten erhältlich ist. Alle Schalter und alle anderen sichtbaren Komponenten, die betätigt werden können, werden mit roten EPREP-Typenschildern mit einem weißen Aufdruck gekennzeichnet.



Für die vorübergehende Kennzeichnung, und fast ausschließlich während des Schiffsbaus, wird außerdem das für den Laserdruck geeignete B-361 Etikett von Brady verwendet. Das Etikett bietet eine gute Wischfestigkeit und Lösungsmittelbeständigkeit und zeichnet sich bei verschiedenen Temperaturen durch eine sehr gute Leistung aus.



Alle Verbrauchsmaterialien lassen sich mit dem BradyPrinter i7100 und dem hochwertigen tragbaren BMP71 Etikettendrucker bedrucken, damit bei Bedarf direkt vor Ort Etiketten erstellt werden können. Der Hersteller kann mit beiden Drucksystemen ganz einfach große Etikettenmengen im Voraus drucken, bei Bedarf aber auch schnell zusätzliche Etiketten am jeweiligen Einsatzort.

Die Ergebnisse

Eine Partnerschaft für die Kennzeichnung

Brady bietet auch vor Ort Schulungen zum optimalen Drucken bestimmter Etiketten an und leistet lokalen technischen Support für alle Etikettendrucker des Rüstungsunternehmens. Außerdem sind Experten von Brady jederzeit erreichbar, um neue Kennzeichnungsanforderungen direkt zu lösen. Aufgrund der hochwertigen Etiketten und Drucksysteme sowie des ausgezeichneten Supports direkt vor Ort von Brady entsteht eine wahre Partnerschaft, bei der Brady die Ansprüche an eine zuverlässige Kennzeichnung des Rüstungsunternehmens voll und ganz erfüllt.